

Wiesbadener Tagblatt.

No. 268. Dienstag den 13. November 1860.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 15. November l. J. Mittags 3 Uhr lassen die Erben des Mathias Dauer von hier ein im Graben zw. Friedrich Wilhelm Lehmann und dem städtischen Schlachthause belegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Anbau 27' lang 25' tief und zweistöckigem Anbau 22' lang 32' tief, sowie folgenden in hiesiger Gemarkung gelegenen Acker:

Stab.-No. Ath. Sch. Gl.
2152 48 29 3 Acker auf dem Leberberg zw. Michael Fuffinger und Carl Wilhelm Hofmann, gibt 10 fr. 2 hll. Zehntannuität und 47 fr. 2 hll. Grundzinsannuität, in dem Rathhause dahier zum 2ten Male freiwillig versteigern.
Wiesbaden, den 6. Oktober 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
238 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 14. d. M. Vormittags 11 Uhr soll das Graben und Befahren von 2 Cubikruthen Kies aus der Mosbacher Grube zur Unterhaltung der nicht gepflasterten Straßenfläche in der Taunusstraße öffentlich wenigstens nehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 12. November 1860.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Fruchtversteigerung.

Montag den 10. December l. J. Vormittags 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle aus der diesjährigen Erndte

216 Malter Korn,
1 " Weizen,
7 " Gerste und
259 " Hafer

öffentlich versteigert.

Bleidenstadt, den 10. November 1860.

Herzogl. Nass. Receptur.
Hörten.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Dienstag den 13. November l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause

1 vollständiges Bett, 1 Sopha, 1 Kommod, 1 Kleiderschrank
versteigert.
Wiesbaden, 12. November 1860. Der Gerichtsvollzieher.
Biebricher.

Notizen.

Heute Dienstag den 13. November, Vormittags 11 Uhr, Versteigerung von Ruz- und Lindenbäumen in der Allee in der Röberstraße dahier. (S. Tgbl. 267.)

Bergebung der Lieferung von Reiserbesen für die Garnisonen Wiesbaden und Biebrich auf das Jahr 1861, bei Herzoglicher Casernenverwaltung dahier. (S. Tgbl. 265.)

Das Pachtgeld von den Gütern Sr. Excellenz des Freiherrn von Dungen ist an den Unterzeichneten zu entrichten, wovon die Betheiligten hiermit in Kenntniß gesetzt werden.

Reichard, obere Schwalbacherstraße No. 19. 11023

Ruhrkohlen.

11004

Ofen- und Schmiedekohlen von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **G. D. Linnenkohl.**

Ruhrkohlen

vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei 10903

Herm. Schirmer.

Ruhrkohlen

beste Qualität sind fortwährend aus dem Schiffe zu beziehen bei 443

J. K. Lembach in Diebrich.

Die Ziehung der Vereins fl. 10 Loose

findet am 15. November a. c. auf hiesigem Rathhause statt.

Originallose coursmäßig und zu dieser Ziehung a fl. 1 das Stück bei **Hermann Strauss**, untere Webergasse 44. 10754

Sehr schöne Kastanien

bei **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17. 10985

Frische Austern und Caviar

10406

bei **C. Acker.**

M. Stillger, Häfnergasse 18,

empfehlen sein Lager in Glas- und Porzellan und macht besonders auf billige Preise aufmerksam. 10899

Fuchs-, Hasen- und Viehfelle, sowie alle sonstige Arten von Rauchwaaren kauft für den höchsten Preis

11006

S. Jacobi, Kirchgasse No. 7.

Ein gebrauchter Kochherd guter Construction ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 10959

Bei Dorfelder, untere Friedrichsstraße 38, sind mehrere gute brauchbare Pferde zu verkaufen, wobei sich ein trachtiges befindet. 9907

Eine frische Sendung **Gothaer Cervelatwürste** und **Frankfurter Bratwürstchen** empfiehlt

11002

F. L. Schmitt, Taunusstraße 17.

Dickwurz sind zu verkaufen bei

Peter Seiler. 10998

Zur Nachricht, daß ich mich dahier als **Schuhmachermeister** etablirt habe, und empfehle mich im **Verfertigen** allen in das **Schuhmachergewerbe** einschlagenden Arbeiten unter **Zusicherung** prompter und reeller **Bedienung**.

Christian Alberti,

10852

Nerostraße No. 34 im Vorderhaus.

Aechte amerikanische Gummischuhe in großer Auswahl bei
F. C. Nathan. 9112

Lager von

Herrn-Kleidern aller Art

von

F. J. Hornick,

Markt, Ecke der Mailandsgasse in Mainz.

Ich empfehle zur bevorstehenden Saison meine

Winter-Überzieher von . . . fl. 6 — fr. bis fl. 50.

Röcke " 6 — " " " 36.

Hosen " 1 45 " " " 18.

Westen " 1 45 " " " 8.

Schlafröcke " 6 — " " " 25.

Jurpen " 6 — " " " 12.

von besten Stoffen, solider, dauerhafter Arbeit, nach den neuesten Schnitten, und werden solche nach dem Maße angefertigt. Es bittet um geneigten **Zuspruch**

11024

F. J. Hornick,
Markt, Ecke der Mailandsgasse 17 neu.

Kartoffeln per Kumpf 9 fr.

bei **Peter Koch,** Meßergasse 18. 173

Wetz- und Filzschuhe

mit und ohne Glanzlederbesatz; ferner **Herrn- und Damenschuhe** von bekannter Güte zu festen billigen Preisen, habe eine frische Sendung erhalten.

10843

M. Käppler, Häfnergasse No. 8.

Sutfacons, Sutstoffe, Bänder, Federn und Blumen, sowie fertige Hüte empfiehlt

10733

Ferd. Miller.

Tapeten, Wachstuch, Rouleaux &c. 269

in stets schönster Auswahl bei

C. Leyendecker & Comp.

Ein noch guter schwarzer **Tuchfrauenmantel** ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 11025

Frische Ostender Austern,
sowie **russischen und Elb-Caviar**

bei **Chr. Ritzel Wittwe.** 10506

Bei **A. Mäckler,** Marktstraße No. 28, sind zwei gute **Arbeitspferde** mit **Geschirr** und **Wagen** zu verkaufen. 10994

Lannusstraße No. 26 sind gute **Äpfel** von allen guten Sorten im **Kumpf** und **Birnsel** zu kaufen. 10945

Zwei **Theilnehmerinnen** zum **französischen Sprachunterricht** werden gesucht. **Wittve Lamblich,** fl. **Schwalbacherstraße** 1. 10986

Ganz frische Schellfische per Pfd. 9 fr.
bei **Chr. Ritzel Wittwe.** 11026

Frische Schellfische
sind wieder angekommen bei **Ed. Setterich**, Metzgergasse 27. 11027

 **Frische Schellfische**
soeben eingetroffen; lebende Hechte, Karpfen, gewässerten Laberdan, Stockfisch werden billigt verkauft auf dem Markt bei dem Butterhäuschen von **J. G. Kugler**, Fischhändler. 11028

Frische Schellfische
bei **F. L. Schmitt**, Launusstraße No. 17. 11029

Heute frische Schellfische
billigt bei **E. Hahn** am Uhrthurm. 11030

Schellfische
sind heute frisch angekommen und werden zu 10 fr. per Pfd. verkauft bei **Hch. Philippi**, Kirchgasse 26. 11021

Nebst den eben angekommenen **Gothaer Serelatwürsten** empfiehlt der Unterzeichnete alle in das Spezereigeschäft schlagende Artikel, sowie Brod, Mehl und Hülsenfrüchte in vorzüglichster Qualität und billigsten Preisen.
Gottl. Kadesch, Friedrichstraße 28. 11031

Vorzüglich schöne Cotillon-Orden und Sträußchen sind in großer Auswahl billig zu haben in der Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung von **J. Zingel**. 11032
kleine Burgstraße No. 12.

 Eine Sendung echt englischer **Stahlwaaren** prima Qualität ist angekommen, bestehend in Raskirmessern, Streichriemen, Taschenmessern, Scheeren aller Art, Nagelzangen, Stopfenziehern, Messern für Maschinen etc.

Besonders mache ich aufmerksam auf die viel beliebten sogenannten **Army-Raskirmesser**, höhlgeschliffen zu 48 fr. und höher, ganz höhlgeschliffenen zu 1 fl. 45 fr. und höher, für deren Güte garantirt
G. Hisgen, Goldgasse No. 13, 11033
gegenüber der Waggandt'schen Bierwirthschaft.

Traubenzucker, feinsten raffinirter Qual., in Kistchen von $\frac{1}{2}$ % und in kleinen Stückchen empfiehlt zum Fabrikpreis
Hch. Philippi, Kirchgasse 26. 11021

Kartoffeln per Kumpf 9 fr., sowie wöchentlich 2mal frisches **Griesbrod** bei **Gottl. Kadesch**, Friedrichstraße 28. 11031

Negligé-Häubchen mit und ohne Band, sowie alle Sorten **Corsetten** empfiehlt
10760 **Ferd. Miller**.

Steingasse 23 sind 2 junge **Wachtelhunde** zu verkaufen. 11034

Ein wachsender **Spitzhund** ist zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 33. 11035

Männergesangsverein.

240

Heute Abend 8 Uhr

Generalversammlung

im Rathhause, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Tagesordnung:

Bestimmung über die Betheiligung bei dem Fortbestehen des Mittelrheinischen Musiverbandes; nachher Probe. Der Vorstand.



11036

Kunstmehl aus der k. k. priv. Ebenfurther Kunstmühle bei Wien wird in jedem Quantum,

Seidelberger Kunstmehl No. 00 in $\frac{1}{4}$ $\frac{0}{0}$ Säcken, billigt verkauft bei **Hch. Philippi**, Kirchgasse 26. 11021

Zur diesjährigen Weinlese.

Kann auch ohne Auslese aus den diesjährigen Trauben trinkbarer Wein gewonnen werden?

Antwort: bei **Hch. Philippi** in Wiesbaden. 11021

Lehrgasse No. 3 steht ein gut erhaltenes **Softhor** mit **Laufthüre** zu verkaufen. 11037

Ein octaviges noch gut erhaltenes **Tafelclavier** ist billig zu verkaufen **Schwalbacherstraße 14** im mittleren Stock. 11038

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er wieder eine große Auswahl ovale **Rahmen**, in Gold, Metall, Holz und Masse in allen Größen erhalten hat; zugleich macht er darauf aufmerksam, daß er seine sämtlichen **Portefeuille-Gegenstände** und **Holzvasen**, worunter viele zu Stickerei geeignet sind, zu ganz billigen Preisen abgibt; schließlich bemerkt er noch, daß Spiegel, sowohl als Bilder von jeder Größe aufs schnellste und billigste angefertigt werden. 11039

W. Bauer, Louisenstraße 29.

Zwei elegante fein gebaute, 15 Faust hohe, $3\frac{1}{2}$ und $4\frac{1}{2}$ Jahre alte fehlerfreie **Nace-Pferde**, zum Reiten und Fahren, stehen zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 11040

Gefunden

ein **Arbeitstäschchen**, welches gegen die Einrückungsgebühr im **Bären** abgeholt werden kann. 11041

Ein **Glacehandschuh** gefunden. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr **Saalzasse 20**. 11042

Eine tragbare graue **Pinscherhündin** mit langen Ohren ist gestern Morgen entlaufen. Dem Wiederbringer **Marktstraße 35** eine Belohnung. 11043

 **Vertauscht** wurde am Sonntag Abend im hinteren Saale des **Tannushotels** ein seidner **Hut**, in dessen Innerem sich ein schwarzes **Sammtkäppchen** befindet. Der gegenwärtige Besitzer wird gebeten, ihn gegen den zurückgelassenen **Nerostraße 37** abzugeben. 11044

Von der **Wilhelmsstraße** bis in die evangelische Kirche oder in derselben wurde am Sonntag Morgen eine **Brosche** mit einem **Portrait** verloren. Der Wiederbringer erhält eine sehr gute Belohnung **Wilhelmsstraße No. 6** im 3ten Stock. 11045

Samstag Abend wurde im Theatergebäude oder auf dem Wege von da durch die Spiegelgasse über den Kranz, die untere Webergasse, Wilhelmstraße bis zur Luifenstraße ein goldner **Uhrschlüssel** nebst Kettchen und silbernem Riechbüchsen verloren. Man bittet den Finder um Ablieferung gegen Ertrag des Metallwerthes Louifenstraße 32. 11046

Eine goldene **Broche**, an welcher die Nadel abgebrochen war, ist am Sonntag Abend beim Herausgehen aus dem Theater zwischen der ersten Ranggalerie und dem Vestibule verloren worden. Der Wiederbringer derselben erhält eine gute Belohnung Wilhelmstraße 10 im 3ten Stock. 11047

Von der Bleichanstalt Schwalbacherstraße über den Michelberg durch die Lang- und Unterwebergasse bis zum Theatergebäude wurde am Sonntag Abend eine Brieftasche mit Inhalt verloren. Der Finder wird gebeten, solche in der Bleichanstalt, Vorderhaus, gegen Belohnung abzugeben. 11048

Eine gesunde reinliche Frau sucht ein Kind einigemal täglich zu stillen. Näheres in der Exped. 11049

Stellen = Gesuche.

Ein solides Mädchen wird in ein Putzgeschäft in die Lehre gesucht und kann sogleich eintreten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9356

Es wird ein Dienstmädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gleich eintreten kann und evangelisch ist, gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10704

Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird in eine kleine Haushaltung gleich oder für Weihnachten gesucht. Näheres Burgstraße No. 7. 10970

Oberwebergasse 26 wird eine Hausmagd gesucht. 11013

Ein solides Mädchen, das etwas kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres Metzgergasse No. 2 im dritten Stock. 11050

Ein braves Mädchen, das gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht und kann gleich oder auf Weihnachten eintreten. Näh. Exped. 11051

Ein gebildetes Frauenzimmer wünscht eine Stelle anzunehmen als Haushälterin, Gesellschafterin oder auch zur Erziehung von kleinen Kindern; gute Zeugnisse sind aufzuweisen. 11052

Eine gute Köchin mit Zeugnissen wird für eine Herrschaft gesucht. Eintritt bald. Näheres in der Exped. d. Bl. 11053

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht und kann gleich eintreten Marktstraße No. 28. 11054

Weisberaweg 9 b zwei Stiegen hoch wird ein Dienstmädchen gesucht. 11055

Eine Köchin sucht eine anständige Stelle bei einer Herrschaft, am liebsten bei Fremden und kann gleich eintreten. Näh. in der Exped. d. Bl. 11056

Ein junges gebildetes Mädchen aus guter Familie, in der besseren bürgerlichen Küche sowohl wie in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten wohl erfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen durch das Commissionsbureau von Gustav Decker, Langgasse No. 47. 11057

Ein Buchbinder, welcher in Portefeuillearbeiten, sowie im Vergolden bewandert ist, wird gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 11058

Sonnenberger Chaussee No. 9 ist der zum Landhaus gehörige Garten nebst Gärtnerwohnung zu verpachten. 11059

Logis = Vermietungen.

(Erhalten Dienstaags und Freitags.)

Adolphstraße 2 sind zwei schöne möblirte Zimmer zu vermieten. 10485

- Dogheimer Chaussee 10 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Dachkammern, Küche, Keller und Garten, zu vermieten. Näheres große Burgstraße 7. 9498
- Dogheimer Chaussee bei Fritz Schaad sind im neu erbauten Vorderhaus der erste und zweite Stock, jeder aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes (zum zweiten Stock kann auch Stallung für 4 Pferde und Wagenremise gegeben werden), sogleich zu vermieten. 5219
- Eck der Lang- und Goldgasse bei W. Hippacher ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9837
- Ellenbogengasse 12 ein möbliertes heizbares Zimmer zu vermieten. 11060
- Friedrichstraße No. 27 ist im zweiten Stock ein Logis im Ganzen oder getheilt auf 1. Januar zu vermieten. 9566
- Geisbergweg No. 6 ist ein schön möbliertes Zimmer auf den 1. December zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. 10884
- Geisbergweg No. 12 im oberen Stock ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig abzugeben. Näheres im Laden des Frauenvereins. 10737
- Geisbergweg 14 sind 1 auch 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 9685
- Große Burgstraße 12 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 10738
- Heidenberg No. 18 ist ein heizbares Zimmer zu vermieten. 11061
- Kirchgasse No. 19 $\frac{1}{2}$ sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9288
- Kirchgasse 23 eine möblierte Dachstube an einen Herrn zu vermieten. 11062
- Kirchgasse 29 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11063
- Kirchplatz No. 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10283
- Mauergasse 9 ist eine Dachstube zu vermieten. 11064
- Messergasse No. 6 sind 1—2 möblierte Zimmer zu vermieten. 10743
- Messergasse No. 23 zwei Stiegen hoch ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 11065
- Nerostraße 34 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11066
- Röder-Allee in einem neuen Landhause ist ein sehr freundliches Zimmer im 1. Stock zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 10708
- Rheinstraße No. 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres bei Herrn Maurermeister Schlink. 9674
- Rheinstraße 4 ist eine große Wohnung zu vermieten. Näheres Louisenplatz 4 bei G. Seibert. 9569
- Schwalbacherstraße No. 10 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11067
- Schwalbacherstraße No. 11 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10613
- Schwalbacher Chaussee No. 6 sind mehrere möblierte Zimmer mit Alkov zusammen oder einzeln zu vermieten. 10069
- Schwalbacher Chaussee 9 ist der 2te und 3te Stock, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 7375
- Schwalbacher Chaussee No. 11b ist eine freundliche Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Salon mit Balkon, mit Küche, Kammern und sonstigem Zubehör, sofort an eine stille Familie zu vermieten. 10747
- Sonnenberger Chaussee No. 9 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 7 Zimmern nebst allem Zubehör, vom 1. April an zu vermieten. 11068
- Untere Friedrichstraße No. 2 auf der Südseite sind Parterre möblierte Zimmer zu vermieten. 1053
- Eine heizbare Dachstube ist auf den 1. December zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 11069
- Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet ist zu vermieten. Näheres in der Exped. 10748

In meinem neuerbauten Landhaus an der vorberren Schwalbacher
Chaussee ist die Bel-Etage nebst aller Bequemlichkeit gleich auch später
zu vermietthen. G. Stritter. 5704

In dem Formes'schen Landhause

ist das Logis, welches Herr Dr. Robertsohn bewohnte, anderweitig zu ver-
mietthen und kann sogleich bezogen werden. 9565

Mehrere möblirte Zimmer sind im Künstlers Landhaus im Nerothal zu
vermietthen, auf Verlangen wird auch Tisch gegeben, dasselbe ist auch
mit Küche u. zu vermietthen. 8412

Zu vermietthen.

5 elegant möblirte Zimmer sind gleich zu vermietthen. Zu erfragen Adolfs-
straße No. 4 an der Allee bei Georg Wolf. 8873

Trois chambres garnies sont à louer à une personne ou à plusieurs gens.
Rue de Chapelle No. 1, 2^{ème} étage. 10367

Biebrich.

Casernenstraße bei W. Hansack ist im ersten Stock ein möblirtes Zimmer,
sowie 2 Mansarden ohne Möbel zu vermietthen und gleich zu beziehen;
ebendasselbst ist eine Partie Schreiner-, Wagner- und Glaserwerkholz billigt
zu haben. 11070

In der Wiesbadenerstraße No. 192 in Biebrich ist die Bel-Etage, be-
stehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holzstall und Keller, Mit-
gebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf 1. December d. J. zu
vermietthen. 10890

Biebrich.

Mainzerstraße No. 365 ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sogleich
zu vermietthen. 11071

Römerberg 13 ist ein Keller zu vermietthen. 10891

Affisen zu Wiesbaden im IV. Quartal 1860.

Heute Dienstag den 13. November.

1) Anklage gegen Johannes Westerbürger von Langenschwalbach,
44 Jahre alt, Schuhmacher, wegen Verführung zur Unzucht.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Schellenberg.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator-Substitut v. Reichenau.

Bertheidiger: Herr Procurator v. Arnoldi.

2) Anklage gegen Therese Weyand von Niederselters, 40 Jahre alt,
Wäscherin, wegen Meineids.

Präsident und Staatsanwalt: die Obigen.

Bertheidiger: Herr Procurator Wilhelm jun.

Verhandlung vom 12. November:

Die wegen Meineids angeklagte Ehefrau d. s. Johann Henrich von
Laufenselden und der wegen Verleitung dazu angeklagte Peter Türk von
da wurden von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem
Affisenhofe Erstere zu einer Correctionshausstrafe von 2 Monaten und
Letzterer zu einer solchen von 2 Jahren und beide unter solidarischer Haft-
barkeit in die Kosten verurtheilt.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Alessandro Stradella**. Komische Oper in 3 Akten von W.
Friedrich Müll von Flotow.

Der Text ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und bei
W. Roth für 12 fr. zu haben.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.